




# Gesamteuropäische Meinungsumfrage zu Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

## Ergebnisse für ganz Europa und der Schweiz

Repräsentative Ergebnisse in 37 teilnehmenden europäischen Ländern für die Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (EU-OSHA) und Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO)

 Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Federal Department of Economic Affairs FDEA  
State Secretariat for Economic Affairs SECO



# Anlage der Meinungsumfrage

Grundgesamtheit:	Bevölkerung ab 18 Jahren mit gewöhnlichem Aufenthaltsort und in der/den jeweiligen Landessprache(n)
Stichprobe:	Repräsentative Stichprobe in jedem der 37 teilnehmenden europäischen Staaten
Erhebungsmethode:	CATI (rechnergestützte Telefonbefragung) in 32 Ländern. In Bulgarien, der Tschechischen Republik, Slowakei, Rumänien und der Türkei wurden die Interviews mündlich-persönlich durchgeführt
Stichprobengrösse:	36.573 Interviews (ca. 1.000 pro Land ausser Liechtenstein mit 200 durchgeführten Interviews)
Stichprobengrösse: (Deutschland)	1 033 Interviews
Fehlertoleranz:	±0,3 bis 0,5 Prozentpunkte (ganz Europa) ±1,8 bis ±3,1 Prozentpunkte (Länderstichprobe)
Erhebungszeitraum: (Deutschland)	16. April 2012 - 22. April 2012

# Überblick zum Fragebogen

**Q1. Glauben Sie, dass die Anzahl der Personen in der Schweiz, die an beruflich bedingtem Stress leiden, in den nächsten fünf Jahren zunehmen, abnehmen oder etwa gleich bleiben wird?** (Nimmt stark zu | Nimmt ein wenig zu | Bleibt etwa gleich | Nimmt ein wenig ab | Nimmt stark ab)

**Q2. Wenn es um Sicherheits- und Gesundheitsrisiken am Arbeitsplatz geht, würden Sie von sich selbst sagen, dass Sie...?** (Sehr gut informiert | Ziemlich gut informiert | Nicht besonders gut informiert | Überhaupt nicht informiert)

**Q3. Viele europäische Regierungen ziehen in Erwägung oder haben beschlossen, das Renteneintrittsalter zu erhöhen, weil die Menschen länger leben.**

**Wie wichtig, wenn überhaupt, sind Ihrer Ansicht nach gute Gesundheits- und Arbeitssicherheitsmassnahmen, um Menschen dabei zu unterstützen, länger zu arbeiten, bevor sie in Rente gehen?** (Sehr wichtig | Ziemlich wichtig | Nicht sehr wichtig | Überhaupt nicht wichtig)

**Q4. Wenn Sie bei Ihrem Vorgesetzten ein Gesundheits- und Sicherheitsproblem an Ihrem Arbeitsplatz ansprechen, wie zuversichtlich sind Sie, dass man sich damit befassen würde?** (Sehr zuversichtlich | Ziemlich zuversichtlich | Nicht sehr zuversichtlich | Überhaupt nicht zuversichtlich)

**Q5. Wie sehr stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu?**

**Damit Deutschland wirtschaftlich wettbewerbsfähig bleibt, muss an den Arbeitsplätzen auf gute Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz geachtet werden.** (Stimme stark zu | Stimme eher zu | Stimme weder zu noch nicht zu | Stimme eher nicht zu | Stimme überhaupt nicht zu)

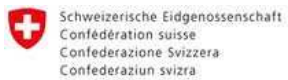
# Zweistelliges Länderkennzeichen

Kennzeichen	Land	Kennzeichen	Land	Kennzeichen	Land
AL	Albanien	FR	Frankreich	NL	Niederlande
AT	Österreich	HR	Kroatien	NO	Norwegen
BE	Belgien	HU	Ungarn	PL	Polen
BG	Bulgarien	IE	Irland	PT	Portugal
CH	Schweiz	IS	Island	RO	Rumänien
CY	Zypern	IT	Italien	RS	Serbien
CZ	Tschechische Republik	LI	Liechtenstein	SE	Schweden
DE	Deutschland	LT	Litauen	SI	Slowenien
DK	Dänemark	LU	Luxemburg	SK	Slowakei
EE	Estland	LV	Lettland	TR	Türkei
EL	Griechenland	ME	Montenegro	UK	Vereinigtes Königreich
ES	Spanien	MK	EJRM	<b>ALL</b>	<b>Alle Länder</b>
FI	Finnland	MT	Malta		

# In diesem Bericht berücksichtigte Regionen

Region	Länder
Nordosteuropa	Tschechische Republik, Estland, Ungarn, Lettland, Litauen, Polen, Slowakei, Slowenien
Nordwesteuropa	Österreich, Belgien, Frankreich, Deutschland, Irland, Liechtenstein, Luxemburg, Niederlande, Vereinigtes Königreich, Schweiz
Nordische Länder	Dänemark, Finnland, Island, Norwegen, Schweden
Südosteuropa	Albanien, Bulgarien, Kroatien, EJRM, Montenegro, Rumänien, Serbien, Türkei
Südeuropa	Zypern, Griechenland, Italien, Malta, Portugal, Spanien
EU27	Die 27 Länder, die zurzeit die Europäische Union bilden
EU15	Die 15 Länder, die bis 1. Mai 2004 die Europäische Union bildeten
EEA	Norwegen, Island, Liechtenstein
CCS	Kandidatenländer und potenzielle Kandidatenländer

# Höhe des berufsbedingten Stress



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

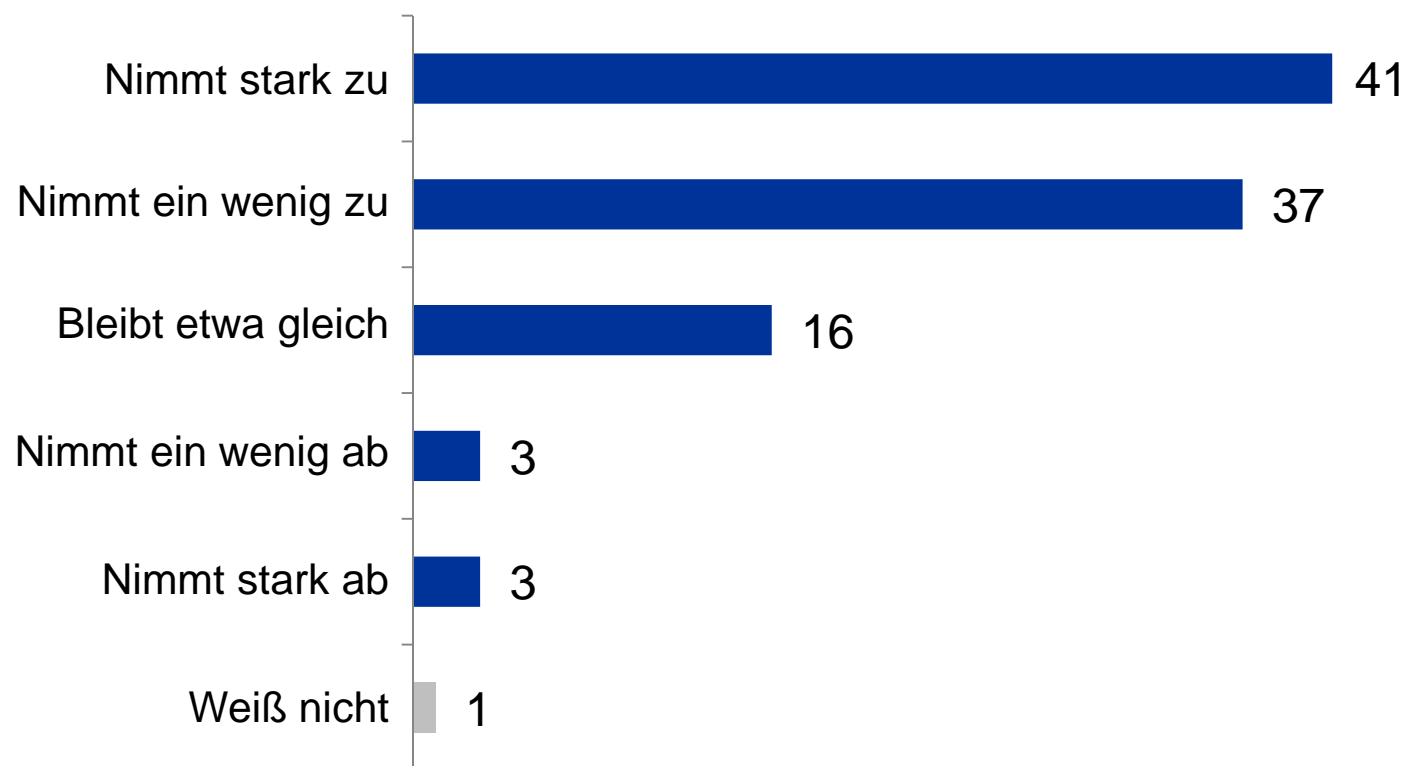
Swiss Confederation

Federal Department of Economic Affairs FDEA  
State Secretariat for Economic Affairs SECO



# Höhe des berufsbedingten Stress (Schweiz)

Glauben Sie, dass die Anzahl der Personen in der Schweiz, die an beruflich bedingtem Stress leiden, in den nächsten fünf Jahren zunehmen, abnehmen oder etwa gleich bleiben wird? (%)



Grundgesamtheit: Bevölkerung ab 18 Jahren

# Höhe des berufsbedingten Stress (Schweiz)

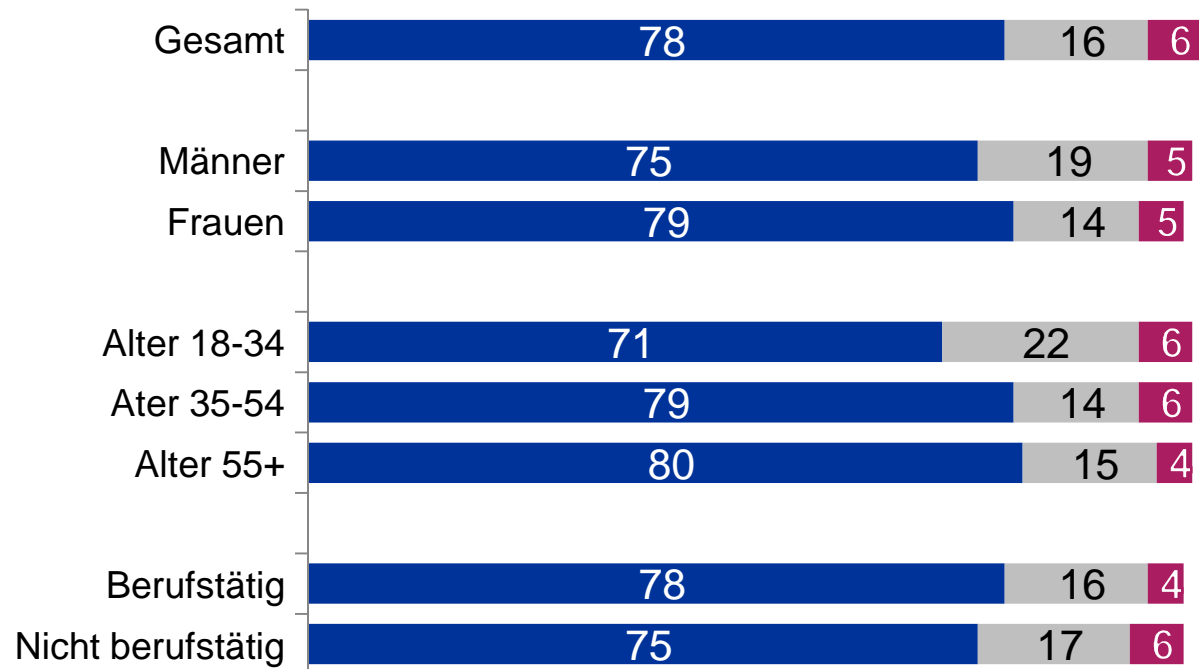
Glauben Sie, dass die Anzahl der Personen in der Schweiz, die an beruflich bedingtem Stress leiden, in den nächsten fünf Jahren zunehmen, abnehmen oder etwa gleich bleiben wird? (%)

■ Zunahme (aggregiert) ■ Bleibt etwa gleich ■ Abnahme (aggregiert)

Geschlecht

Alter

Beschäftigungsstatus



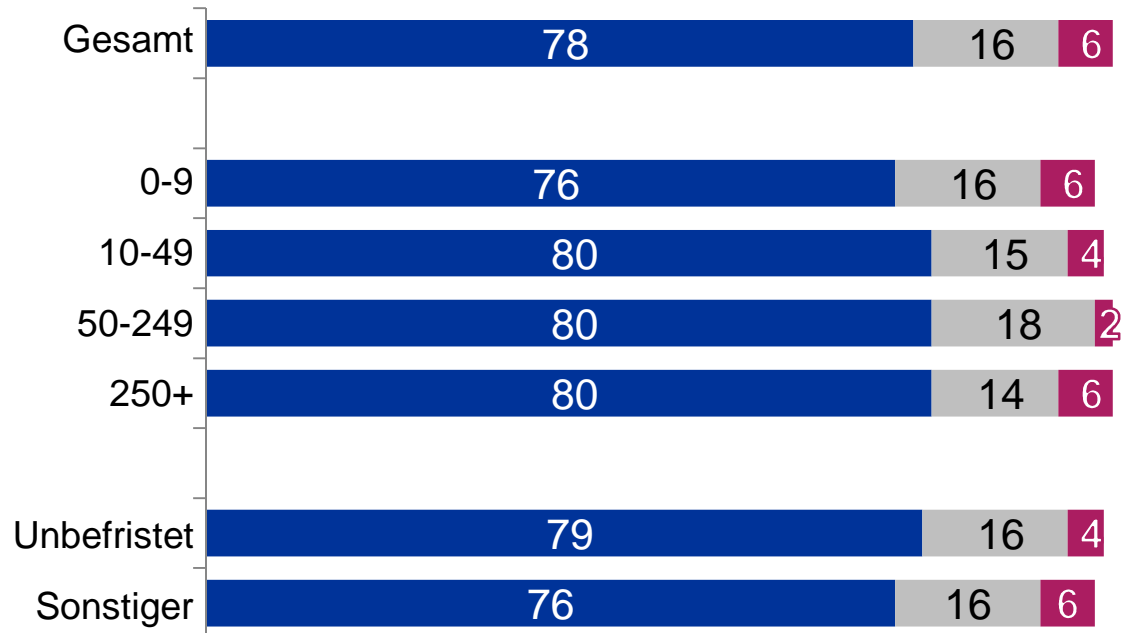
Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Bevölkerung ab 18 Jahren



# Höhe des berufsbedingten Stress (Schweiz)

**Glauben Sie, dass die Anzahl der Personen in der Schweiz, die an beruflich bedingtem Stress leiden, in den nächsten fünf Jahren zunehmen, abnehmen oder etwa gleich bleiben wird? (%)**

■ Zunahme (aggregiert) ■ Bleibt etwa gleich ■ Abnahme (aggregiert)



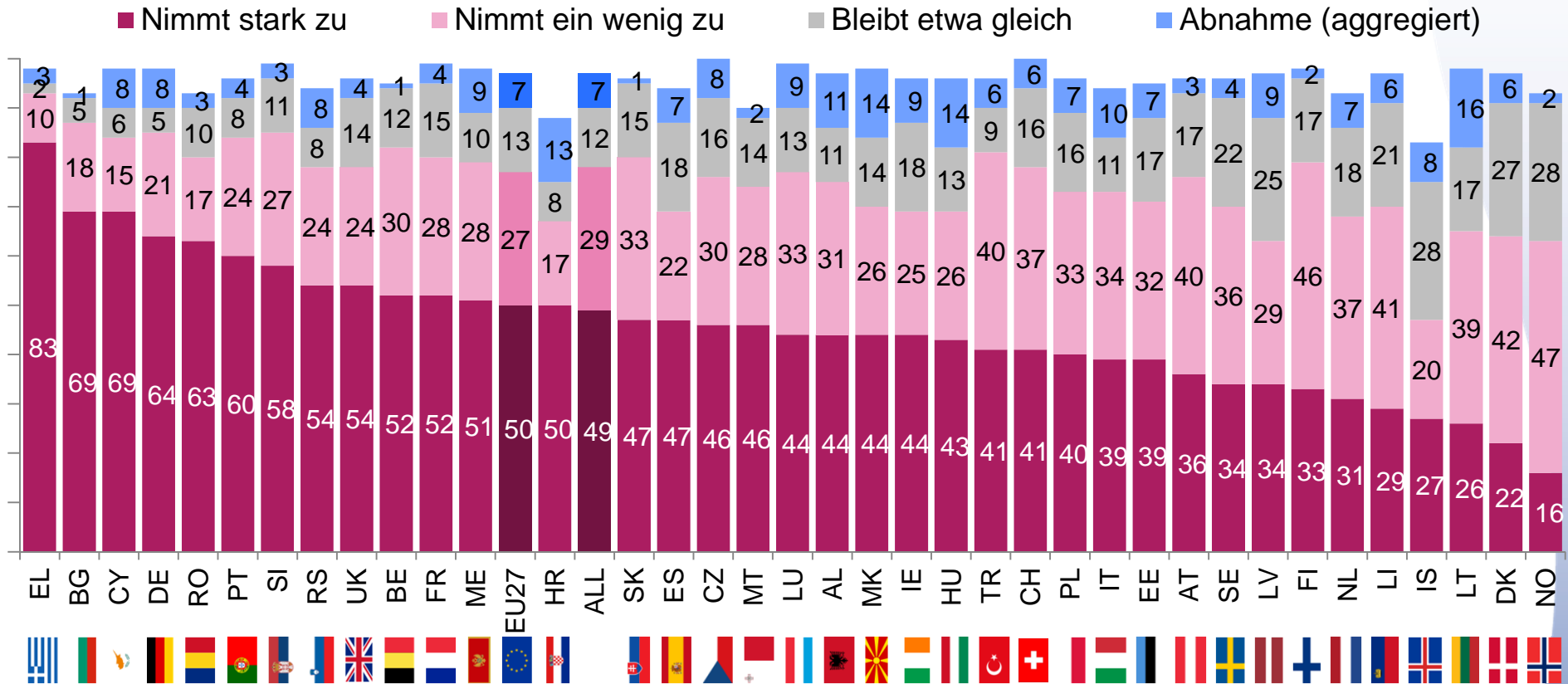
Arbeitgebergröße  
(Anzahl  
Beschäftigte)

Anstellungsvertrag

Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Beschäftigte ab 18 Jahren

# Höhe des berufsbedingten Stress

Glauben Sie, dass die Anzahl der Personen in (Ihrem Land), die an beruflich bedingtem Stress leiden, in den nächsten fünf Jahren zunehmen, abnehmen oder etwa gleich bleiben wird? (%)

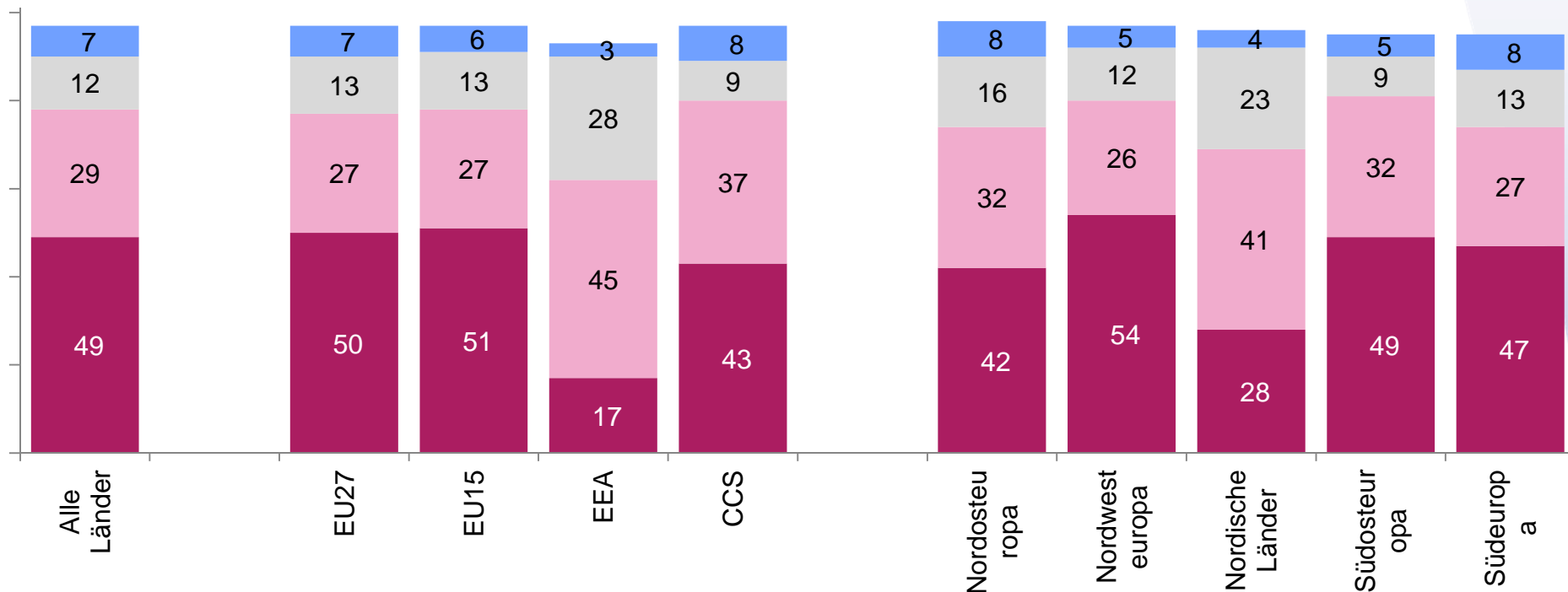


Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Bevölkerung ab 18 Jahren

# Höhe des berufsbedingten Stress

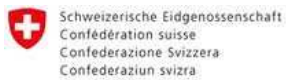
Glauben Sie, dass die Anzahl der Personen in (Ihrem Land), die an beruflich bedingtem Stress leiden, in den nächsten fünf Jahren zunehmen, abnehmen oder etwa gleich bleiben wird? (%)

■ Nimmt stark zu    ■ Nimmt ein wenig zu    ■ Bleibt etwa gleich    ■ Abnahme (aggregiert)



Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Bevölkerung ab 18 Jahren

# Informiertheit über Risiken für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz



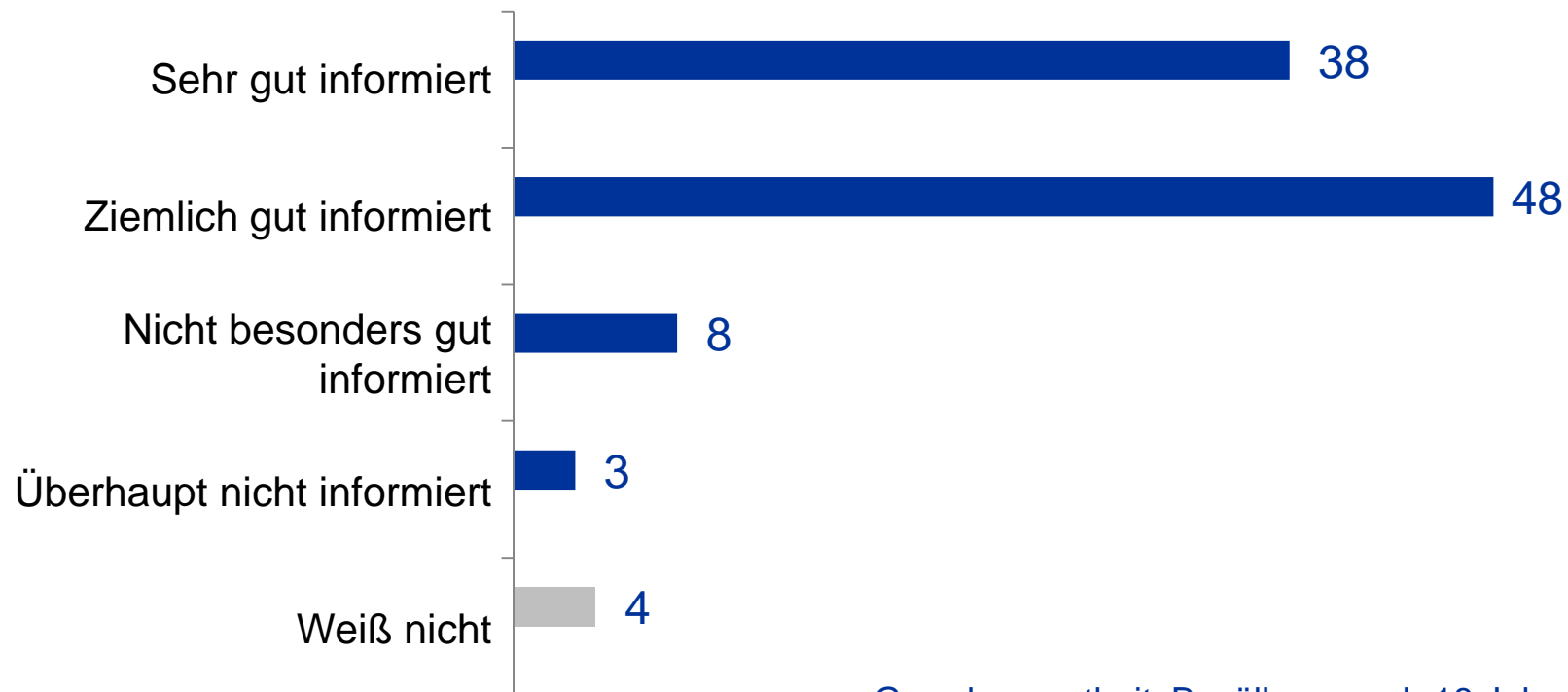
Swiss Confederation

Federal Department of Economic Affairs FDEA  
State Secretariat for Economic Affairs SECO



# Informiertheit über Risiken für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Schweiz)

Wenn es um Sicherheits- und Gesundheitsrisiken am Arbeitsplatz geht, würden Sie von sich selbst sagen, dass Sie...? (%)



Grundgesamtheit: Bevölkerung ab 18 Jahren

# Informiertheit über Risiken für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Schweiz)

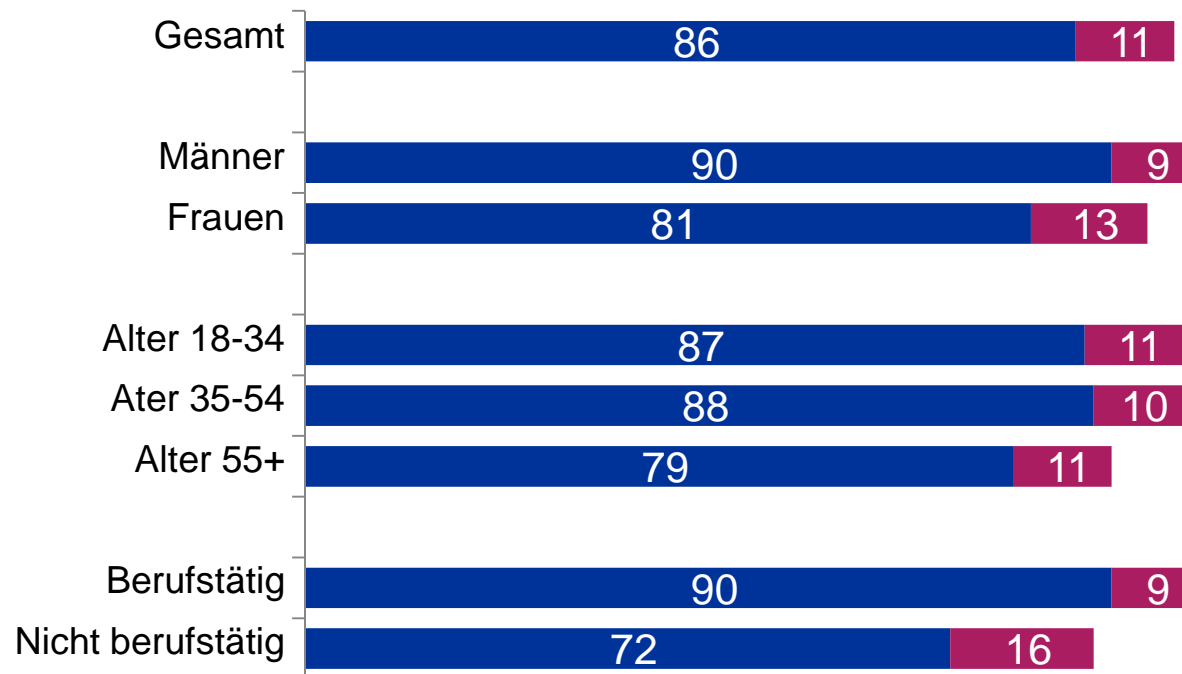
Wenn es um Sicherheits- und Gesundheitsrisiken am Arbeitsplatz geht, würden Sie von sich selbst sagen, dass Sie...? (%)

■ Informiert (aggregiert) ■ Nicht informiert (aggregiert)

Geschlecht

Alter

Beschäftigungsstatus



Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Bevölkerung ab 18 Jahren

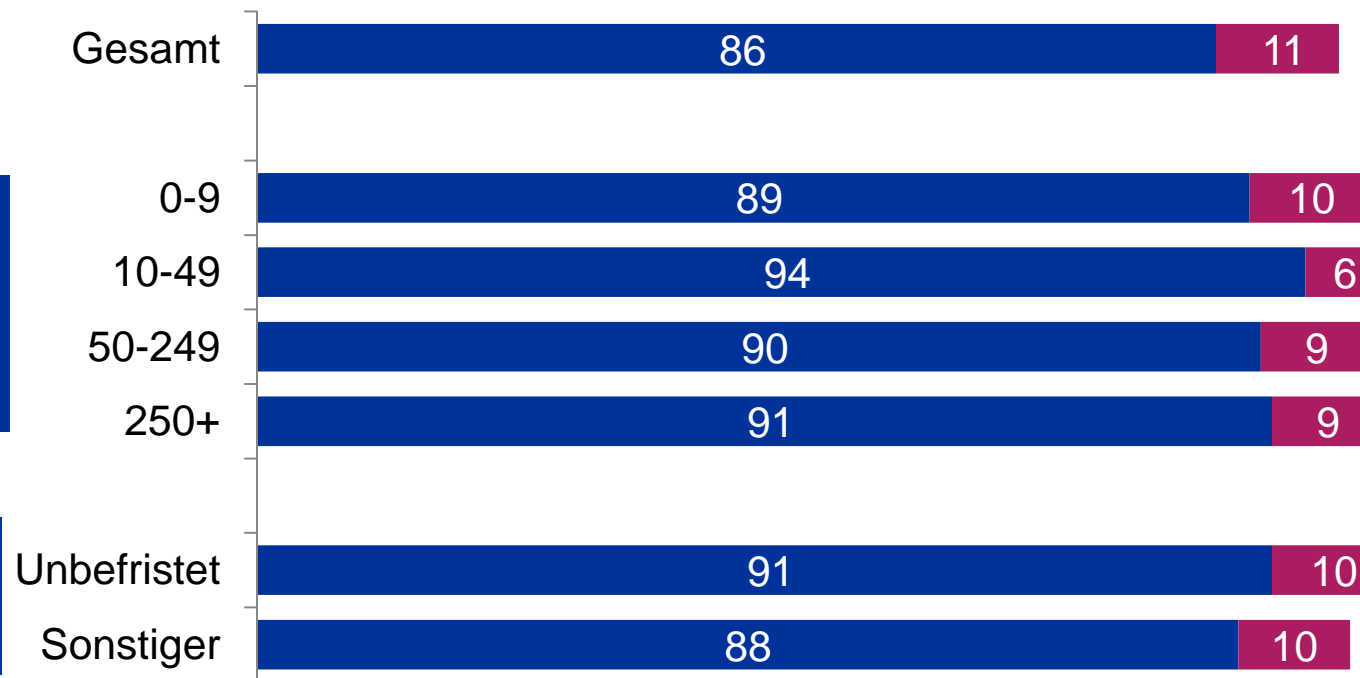
# Informiertheit über Risiken für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Schweiz)

Wenn es um Sicherheits- und Gesundheitsrisiken am Arbeitsplatz geht, würden Sie von sich selbst sagen, dass Sie...? (%)

■ Informiert (aggregiert) ■ Nicht informiert (aggregiert)

Arbeitgebergröße  
(Anzahl  
Beschäftigte)

Anstellungsvertrag

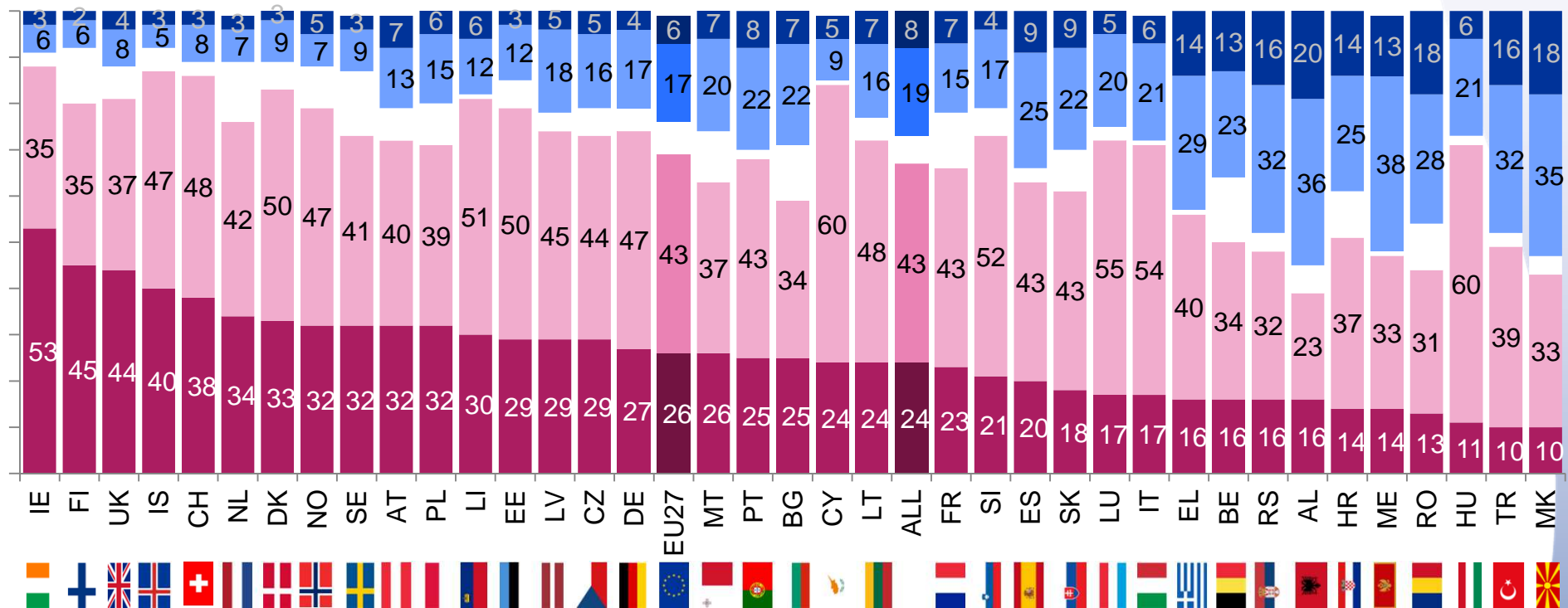


Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Beschäftigte ab 18 Jahren

# Informiertheit über Risiken für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

Wenn es um Sicherheits- und Gesundheitsrisiken am Arbeitsplatz geht, würden Sie von sich selbst sagen, dass Sie...? (%)

■ Sehr gut informiert   ■ Ziemlich gut informiert   ■ Nicht besonders gut informiert   ■ Überhaupt nicht informiert



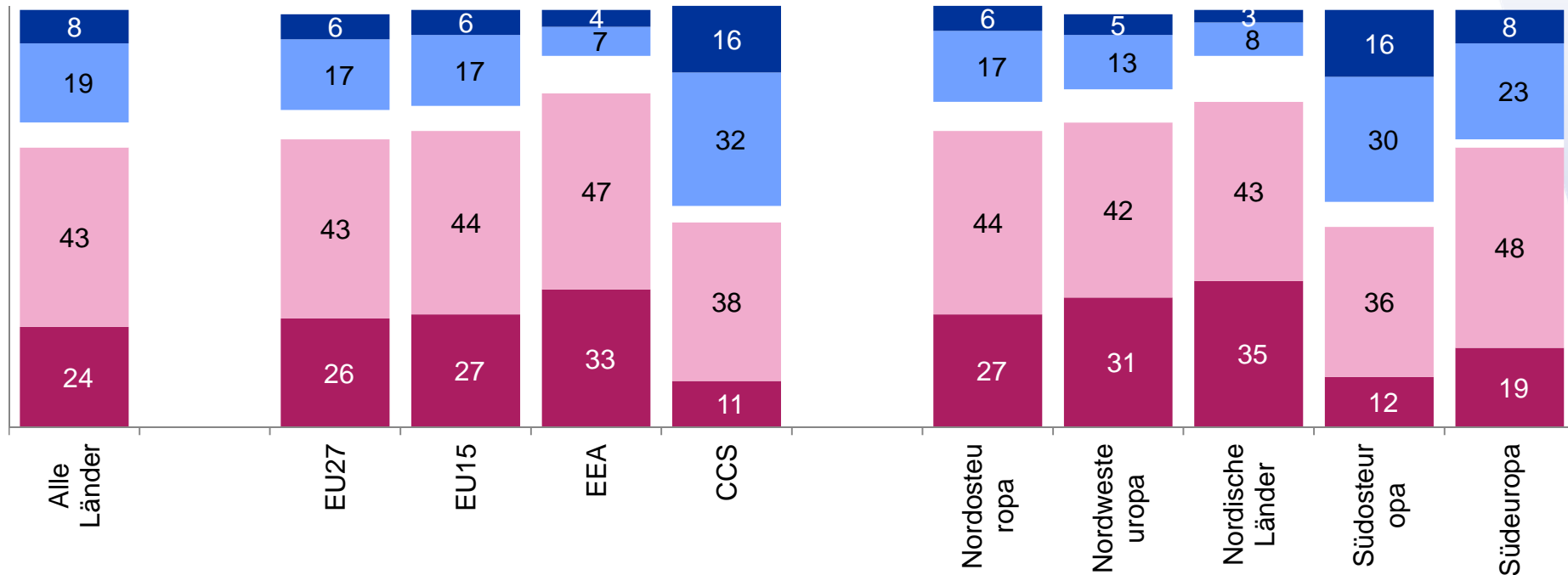
Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Bevölkerung ab 18 Jahren



# Informiertheit über Risiken für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

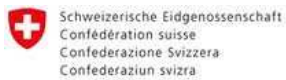
Wenn es um Sicherheits- und Gesundheitsrisiken am Arbeitsplatz geht, würden Sie von sich selbst sagen, dass Sie...? (%)

■ Sehr gut informiert ■ Ziemlich gut informiert ■ Nicht besonders gut informiert ■ Überhaupt nicht informiert



Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Bevölkerung ab 18 Jahren

# Bedeutung von Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz für spätere Rentenzeit



Swiss Confederation

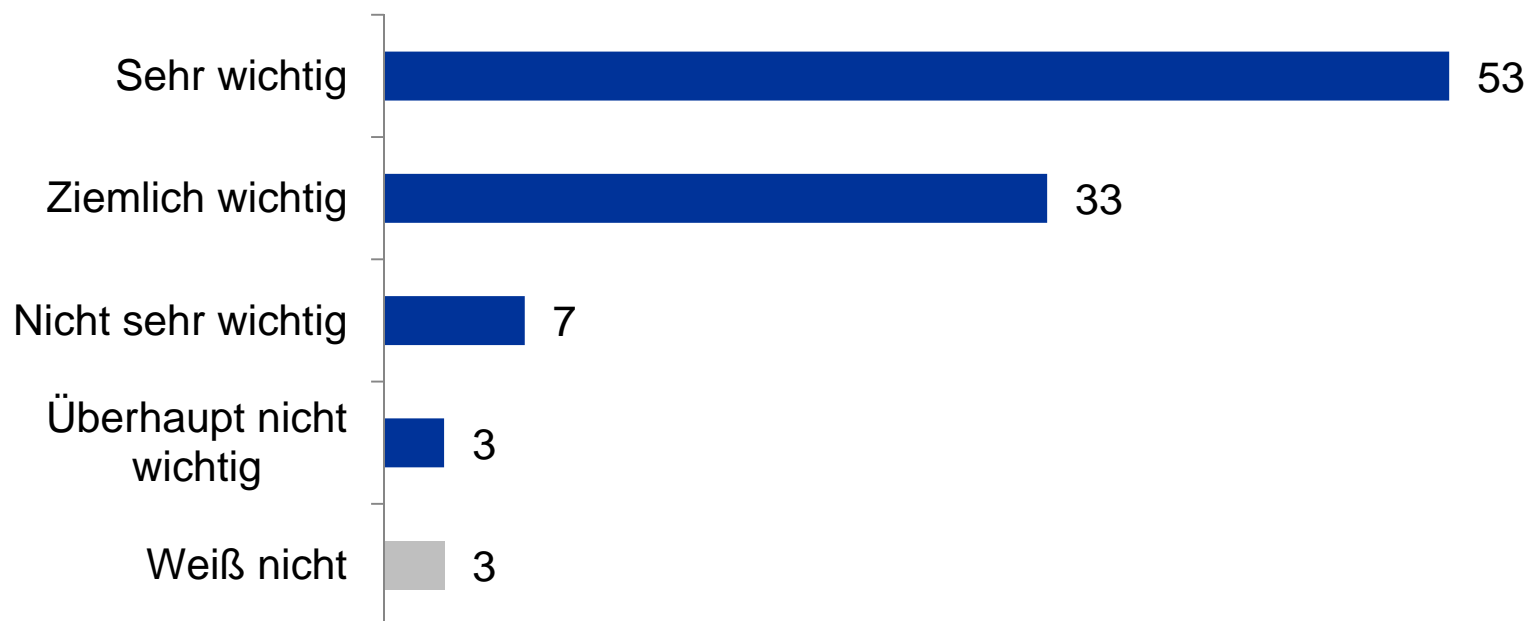
Federal Department of Economic Affairs FDEA  
State Secretariat for Economic Affairs SECO



# Bedeutung von Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz für spätere Rentenzeit (Schweiz)

Viele europäische Regierungen ziehen in Erwägung oder haben beschlossen, das Renteneintrittsalter zu erhöhen, weil die Menschen länger leben.

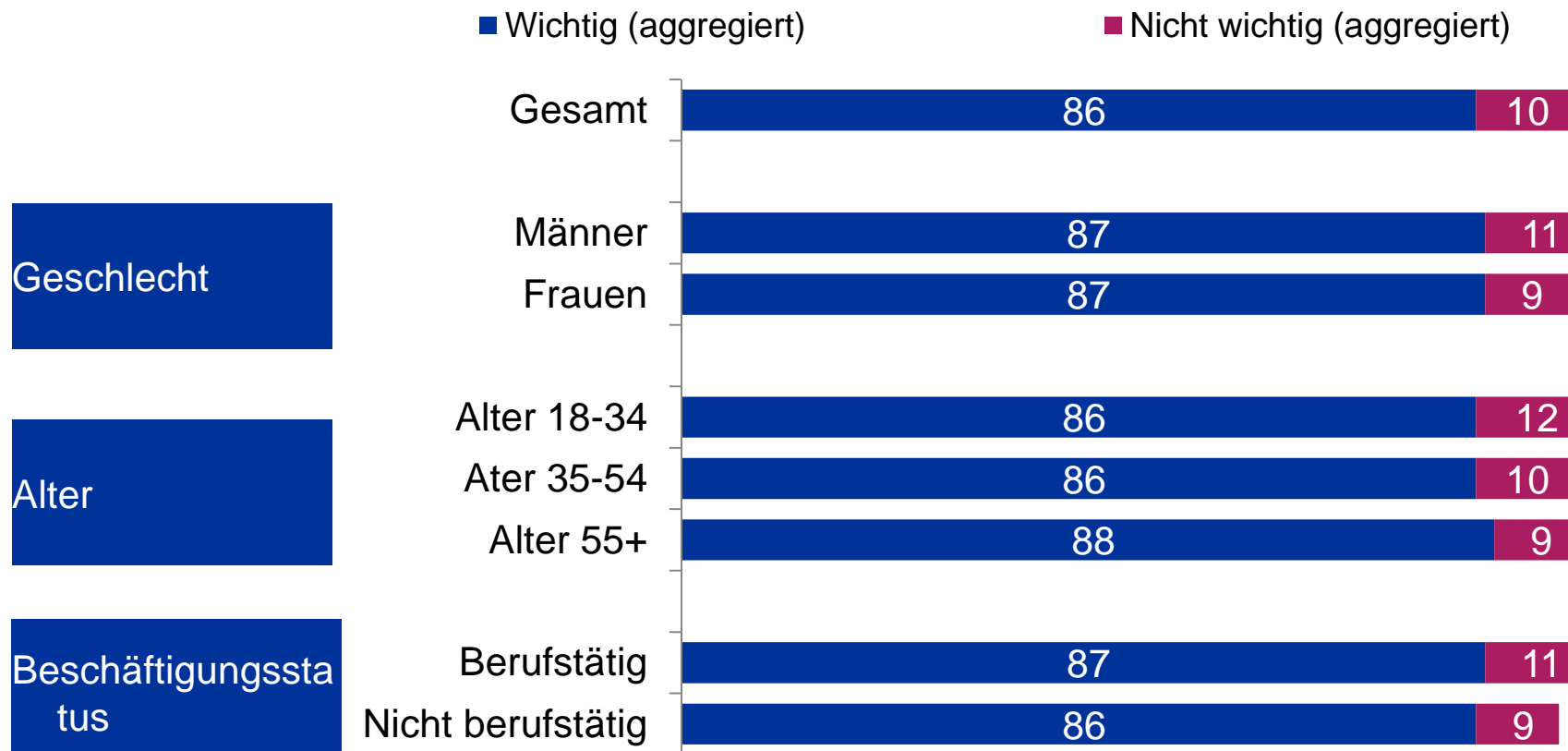
Wie wichtig, wenn überhaupt, sind Ihrer Ansicht nach gute Gesundheits- und Arbeitssicherheitsmassnahmen, um Menschen dabei zu unterstützen, länger zu arbeiten bevor, sie in Rente gehen? (%)



Grundgesamtheit: Bevölkerung ab 18 Jahren

# Bedeutung von Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz für spätere Rentenzeit (Schweiz)

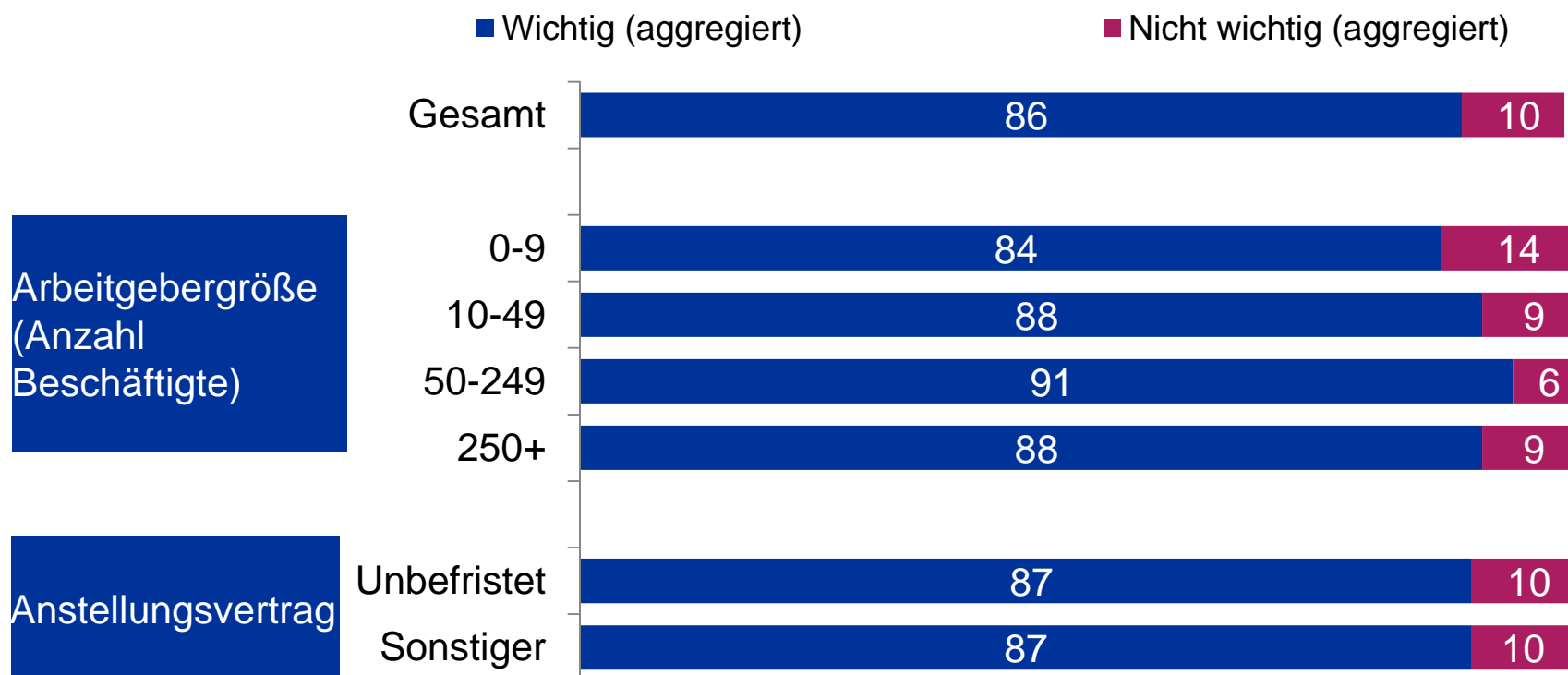
Wie wichtig, wenn überhaupt, sind Ihrer Ansicht nach gute Gesundheits- und Arbeitssicherheitsmassnahmen, um Menschen dabei zu unterstützen, länger zu arbeiten bevor, sie in Rente gehen? (%)



Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Bevölkerung ab 18 Jahren

# Bedeutung von Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz für spätere Rentenzeit (Schweiz)

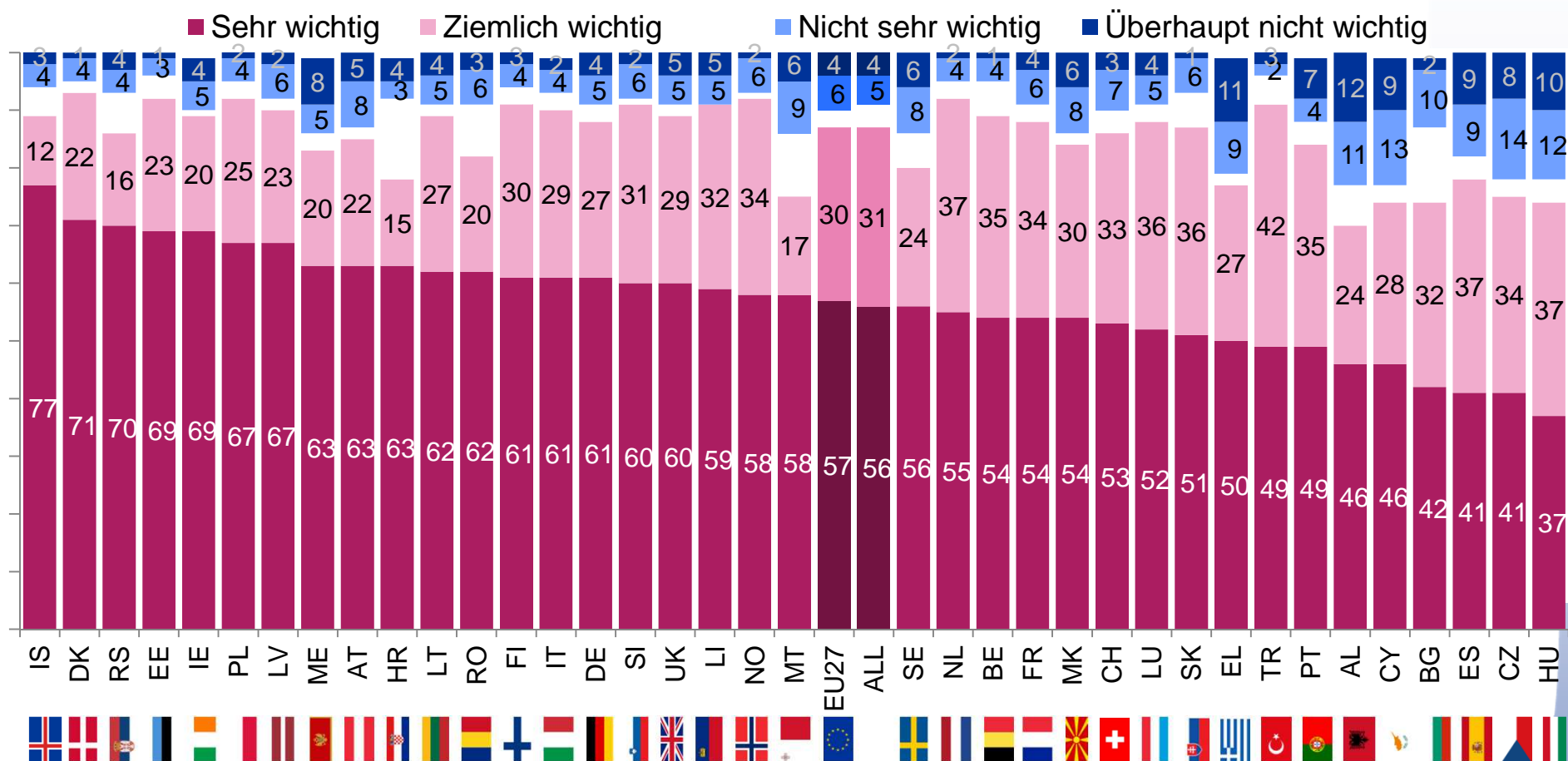
Wie wichtig, wenn überhaupt, sind Ihrer Ansicht nach gute Gesundheits- und Arbeitssicherheitsmassnahmen, um Menschen dabei zu unterstützen, länger zu arbeiten bevor, sie in Rente gehen? (%)



Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Beschäftigte ab 18 Jahren

# Bedeutung von Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz für spätere Rentenzeit

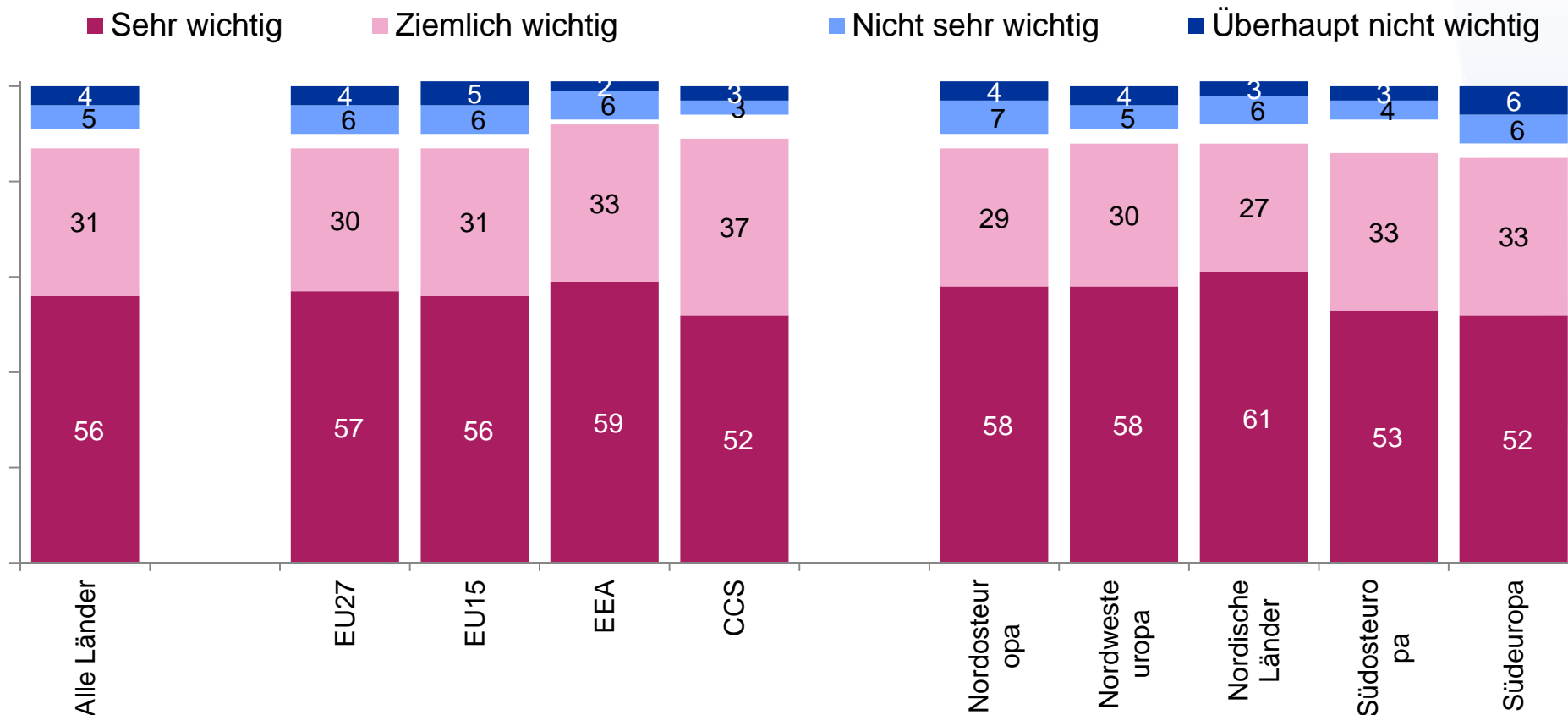
Wie wichtig, wenn überhaupt, sind Ihrer Ansicht nach gute Gesundheits- und Arbeitssicherheitsmassnahmen, um Menschen dabei zu unterstützen, länger zu arbeiten bevor, sie in Rente gehen? (%)



Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Bevölkerung ab 18 Jahren

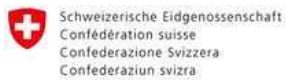
# Bedeutung von Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz für spätere Rentenzeit

Wie wichtig, wenn überhaupt, sind Ihrer Ansicht nach gute Gesundheits- und Arbeitssicherheitsmassnahmen, um Menschen dabei zu unterstützen, länger zu arbeiten bevor, sie in Rente gehen? (%)



Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Bevölkerung ab 18 Jahren

# Vertrauen in Maßnahmen bei Problemen mit Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz



Swiss Confederation

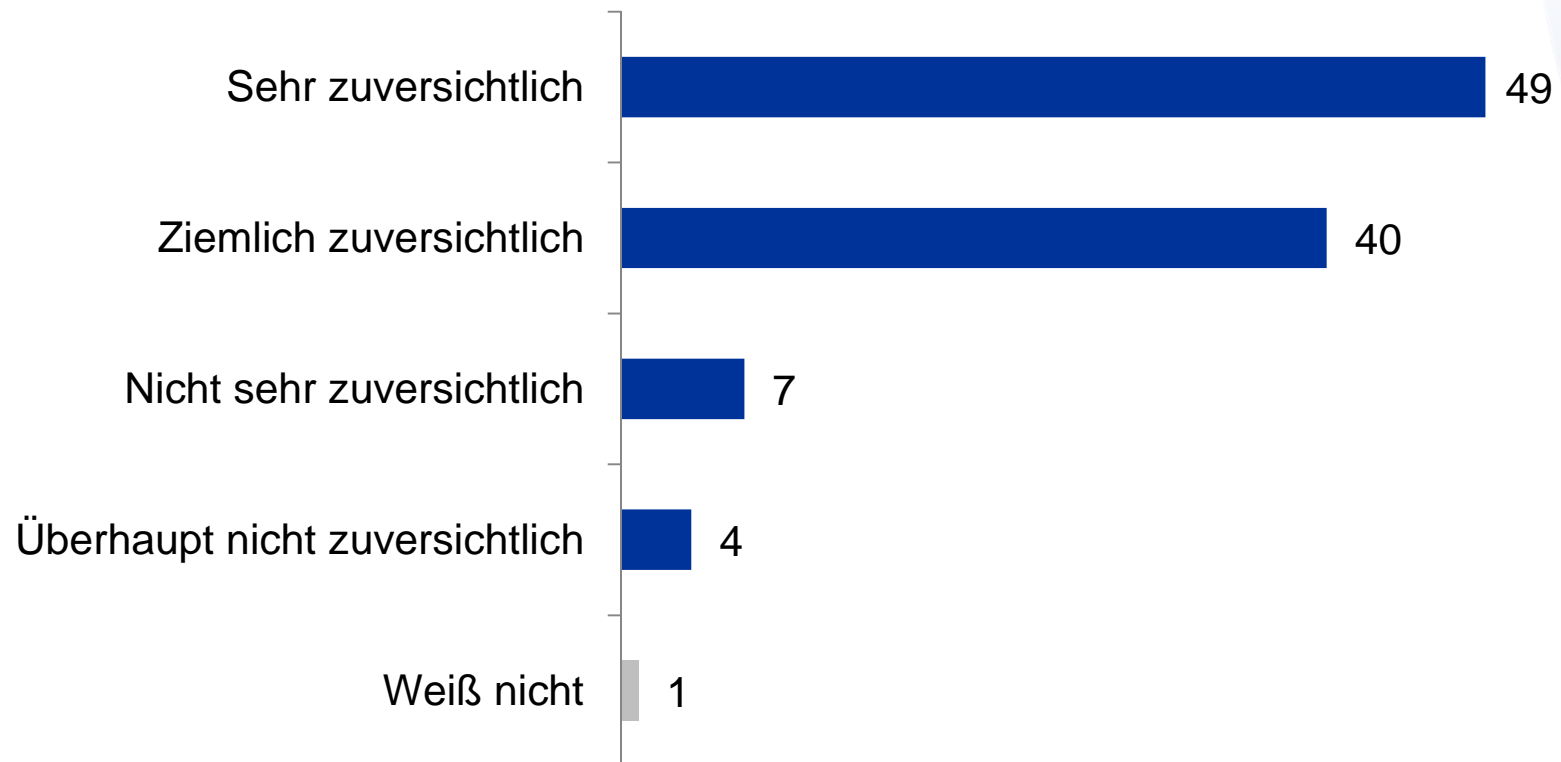
Federal Department of Economic Affairs FDEA  
State Secretariat for Economic Affairs SECO





# Vertrauen in Maßnahmen bei Problemen mit Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Schweiz)

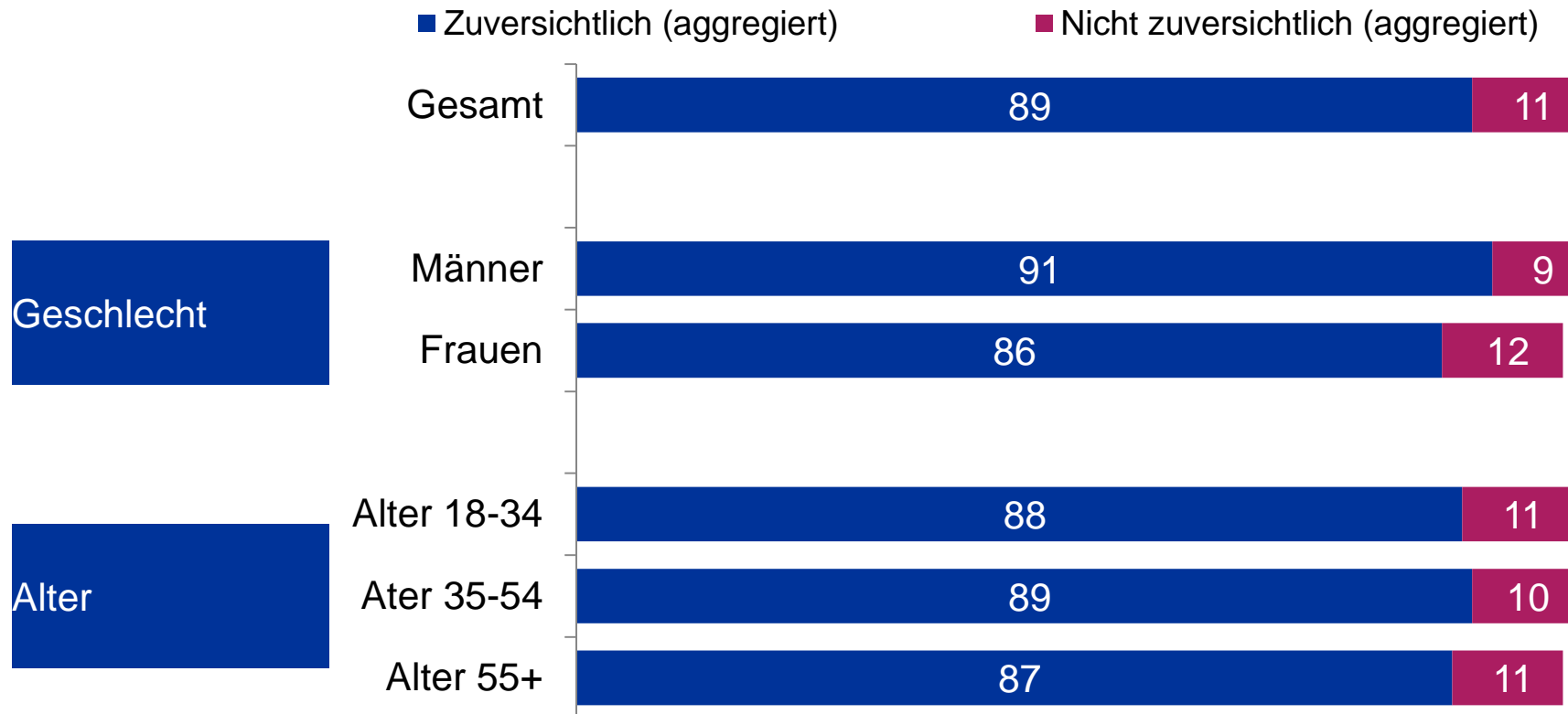
Wenn Sie bei Ihrem Vorgesetzten ein Gesundheits- und Sicherheitsproblem an Ihrem Arbeitsplatz ansprechen, wie zuversichtlich sind Sie, dass man sich damit befassen würde? (%)



Grundgesamtheit: Beschäftigte ab 18 Jahren

# Vertrauen in Maßnahmen bei Problemen mit Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Schweiz)

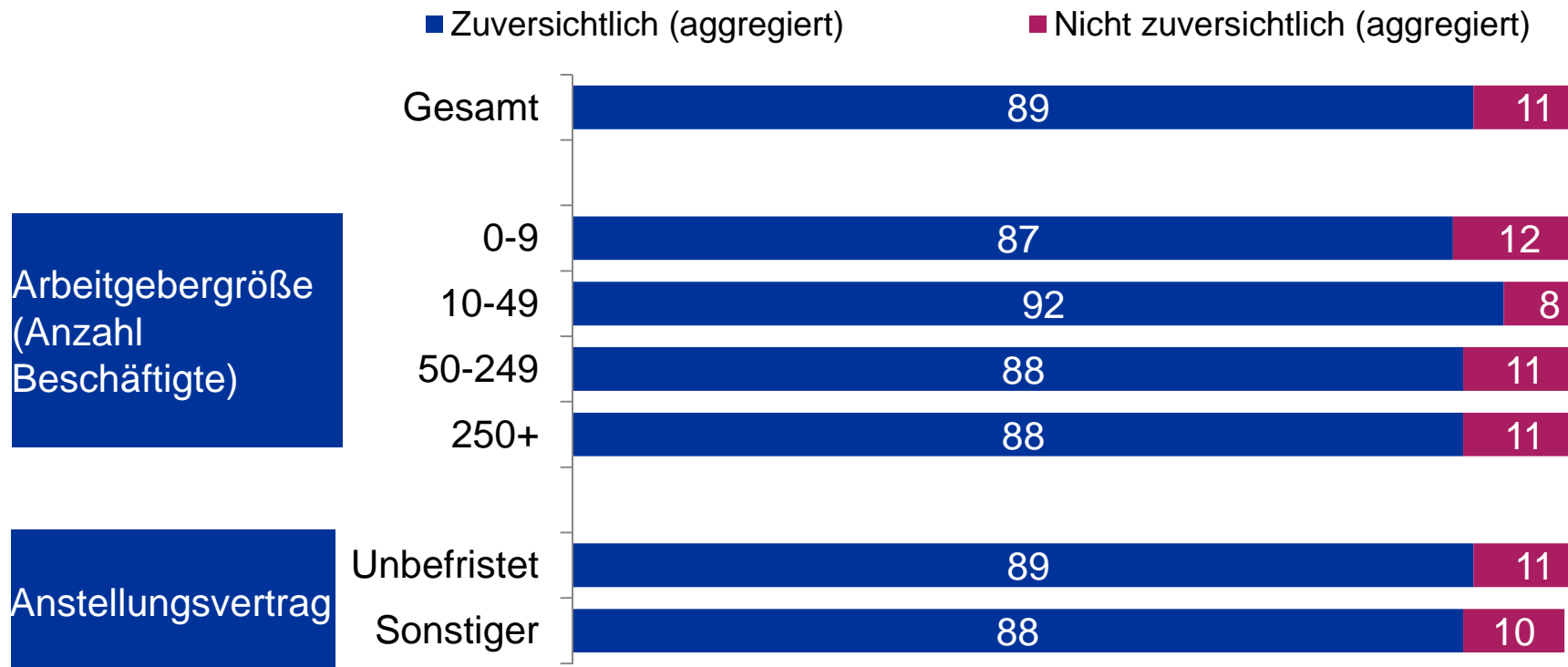
Wenn Sie bei Ihrem Vorgesetzten ein Gesundheits- und Sicherheitsproblem an Ihrem Arbeitsplatz ansprechen, wie zuversichtlich sind Sie, dass man sich damit befassen würde? (%)



Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Beschäftigte ab 18 Jahren

# Vertrauen in Maßnahmen bei Problemen mit Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Schweiz)

Wenn Sie bei Ihrem Vorgesetzten ein Gesundheits- und Sicherheitsproblem an Ihrem Arbeitsplatz ansprechen, wie zuversichtlich sind Sie, dass man sich damit befassen würde? (%)

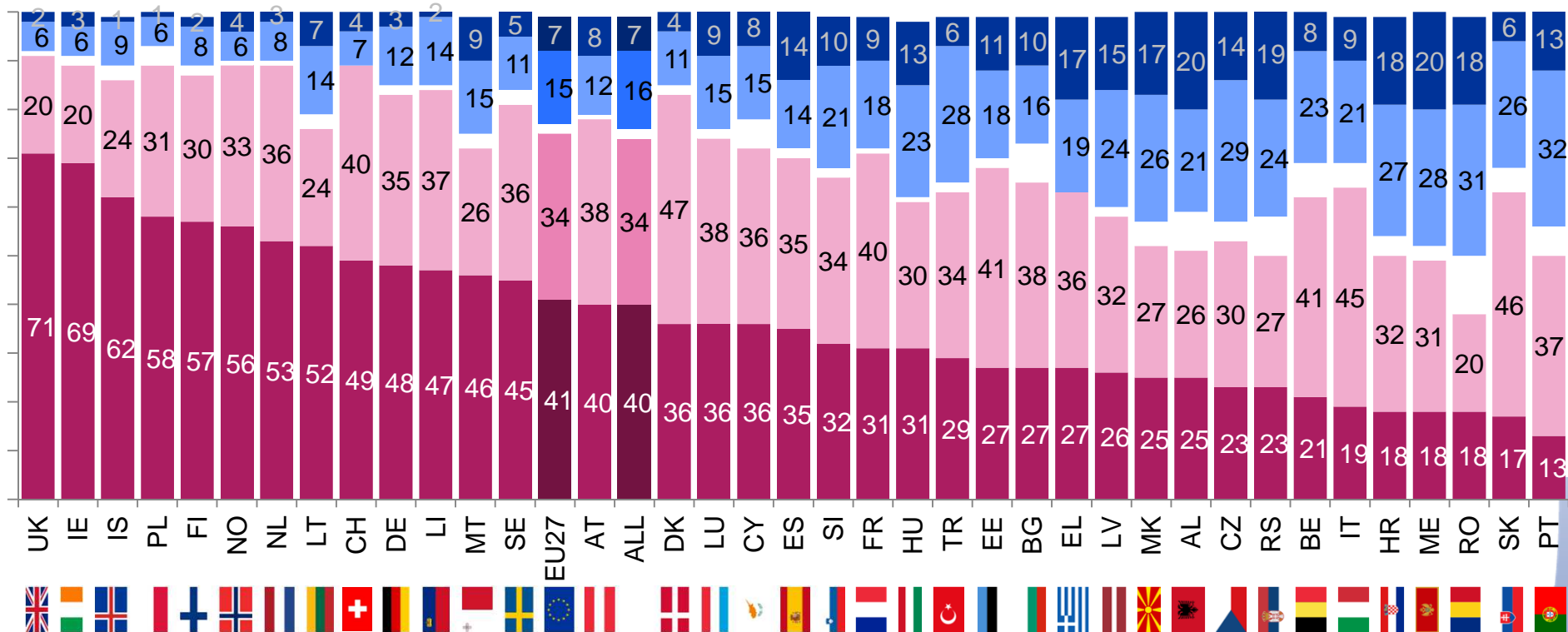


Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Beschäftigte ab 18 Jahren

# Vertrauen in Maßnahmen bei Problemen mit Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

Wenn Sie bei Ihrem Vorgesetzten ein Gesundheits- und Sicherheitsproblem an Ihrem Arbeitsplatz ansprechen, wie zuversichtlich sind Sie, dass man sich damit befassen würde? (%)

■ Sehr zuversichtlich ■ Ziemlich zuversichtlich ■ Nicht sehr zuversichtlich ■ Überhaupt nicht zuversichtlich

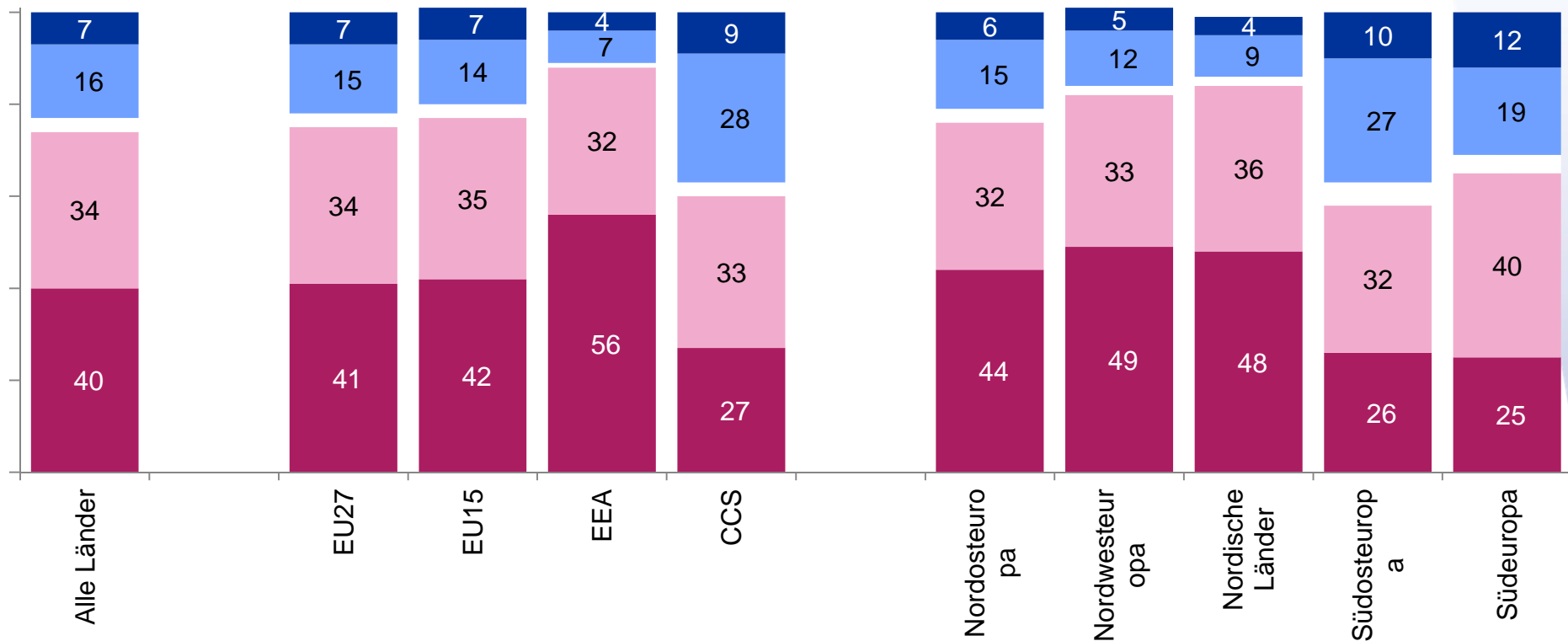


Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Beschäftigte ab 18 Jahren

# Vertrauen in Maßnahmen bei Problemen mit Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

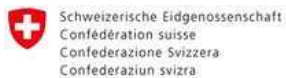
Wenn Sie bei Ihrem Vorgesetzten ein Gesundheits- und Sicherheitsproblem an Ihrem Arbeitsplatz ansprechen, wie zuversichtlich sind Sie, dass man sich damit befassen würde? (%)

■ Sehr zuversichtlich ■ Ziemlich zuversichtlich ■ Nicht sehr zuversichtlich ■ Überhaupt nicht zuversichtlich



Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Beschäftigte ab 18 Jahren

# Bedeutung von Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz für wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit



Swiss Confederation

Federal Department of Economic Affairs FDEA  
State Secretariat for Economic Affairs SECO



# Bedeutung von Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz für wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit (Schweiz)

Wie sehr stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu?  
Damit die Schweiz wirtschaftlich wettbewerbsfähig bleibt, muss an den Arbeitsplätzen auf gute Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz geachtet werden. (%)



Grundgesamtheit: Bevölkerung ab 18 Jahren

# Bedeutung von Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz für wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit (Schweiz)

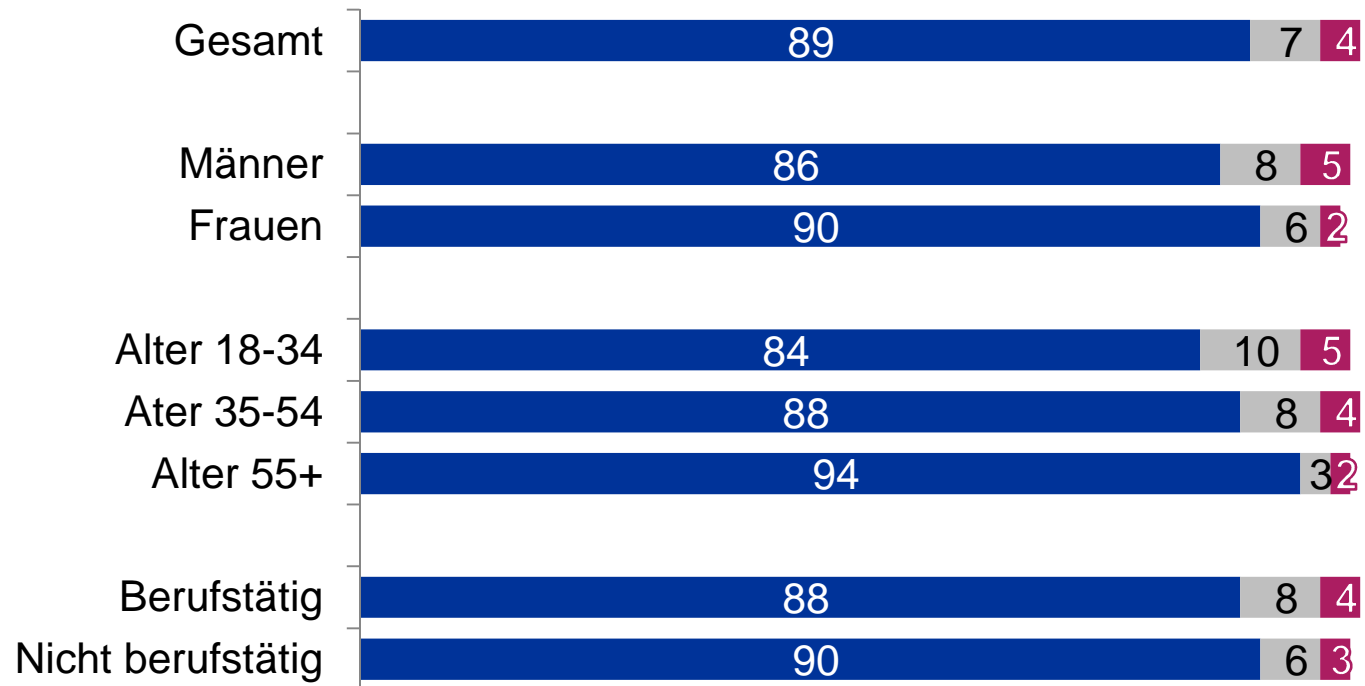
Wie sehr stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu?  
 Damit die Schweiz wirtschaftlich wettbewerbsfähig bleibt, muss an den Arbeitsplätzen auf gute Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz geachtet werden. (%)

- Zustimmung (aggregiert)
- Ablehnung (aggregiert)
- Stimme weder zu noch nicht zu

Geschlecht

Alter

Beschäftigungsstatus



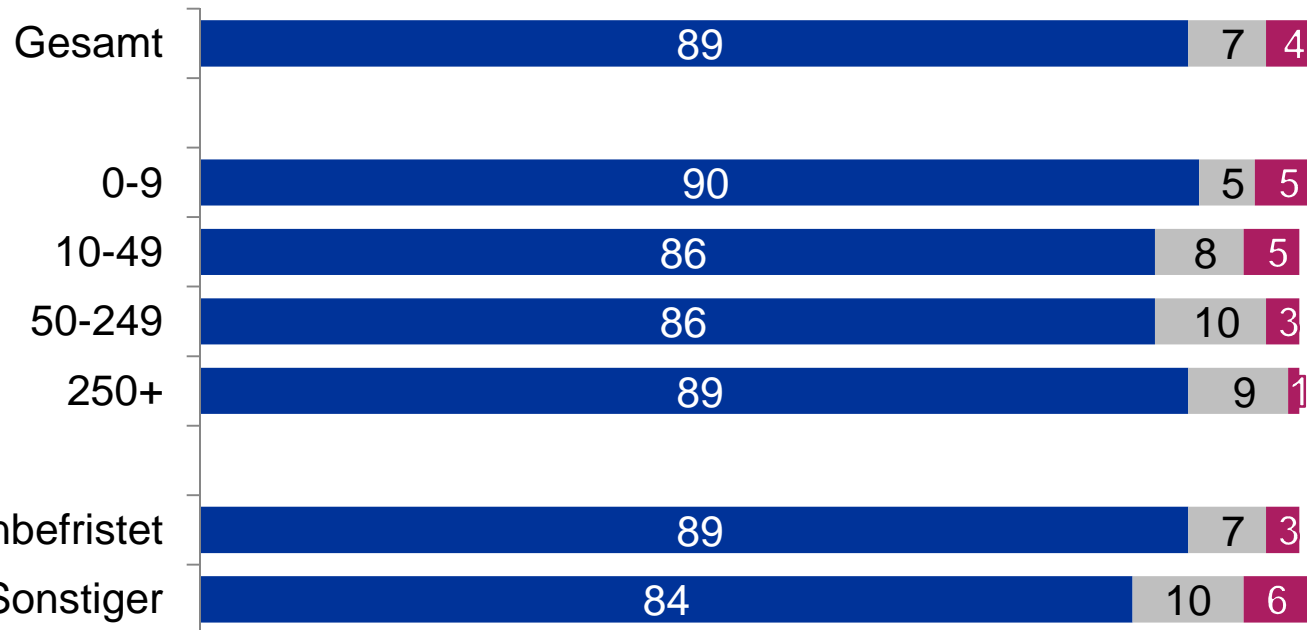
Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Bevölkerung ab 18 Jahren



# Bedeutung von Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz für wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit (Schweiz)

Wie sehr stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu?  
 Damit die Schweiz wirtschaftlich wettbewerbsfähig bleibt, muss an den Arbeitsplätzen auf gute Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz geachtet werden. (%)

■ Zustimmung (aggregiert)      ■ Stimme weder zu noch nicht zu  
 ■ Ablehnung (aggregiert)

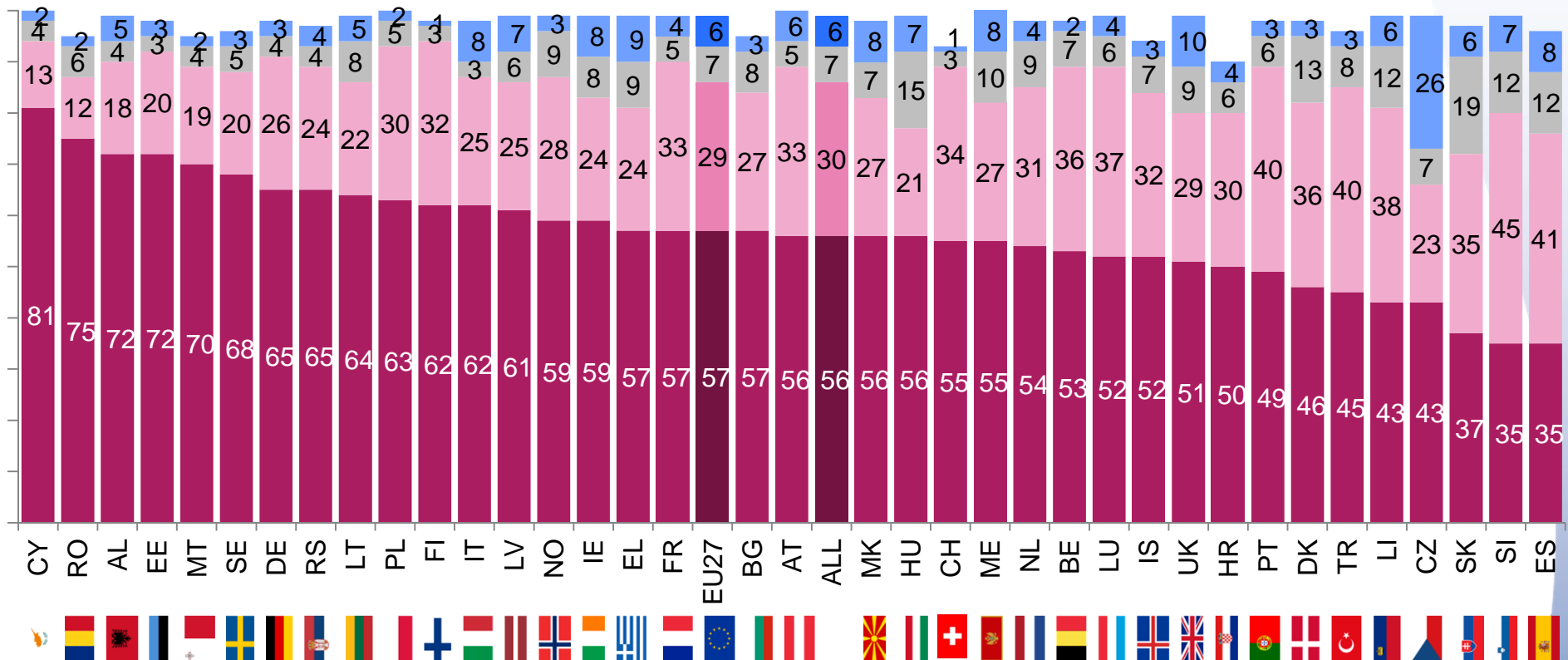


Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Beschäftigte ab 18 Jahren

# Bedeutung von Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz für wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit

Wie sehr stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu?  
 Damit (Ihr Land) wirtschaftlich wettbewerbsfähig bleibt, muss an den Arbeitsplätzen auf gute Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz geachtet werden. (%)

■ Stimme stark zu ■ Stimme eher zu ■ Stimme weder zu noch nicht zu ■ Ablehnung (aggregiert)

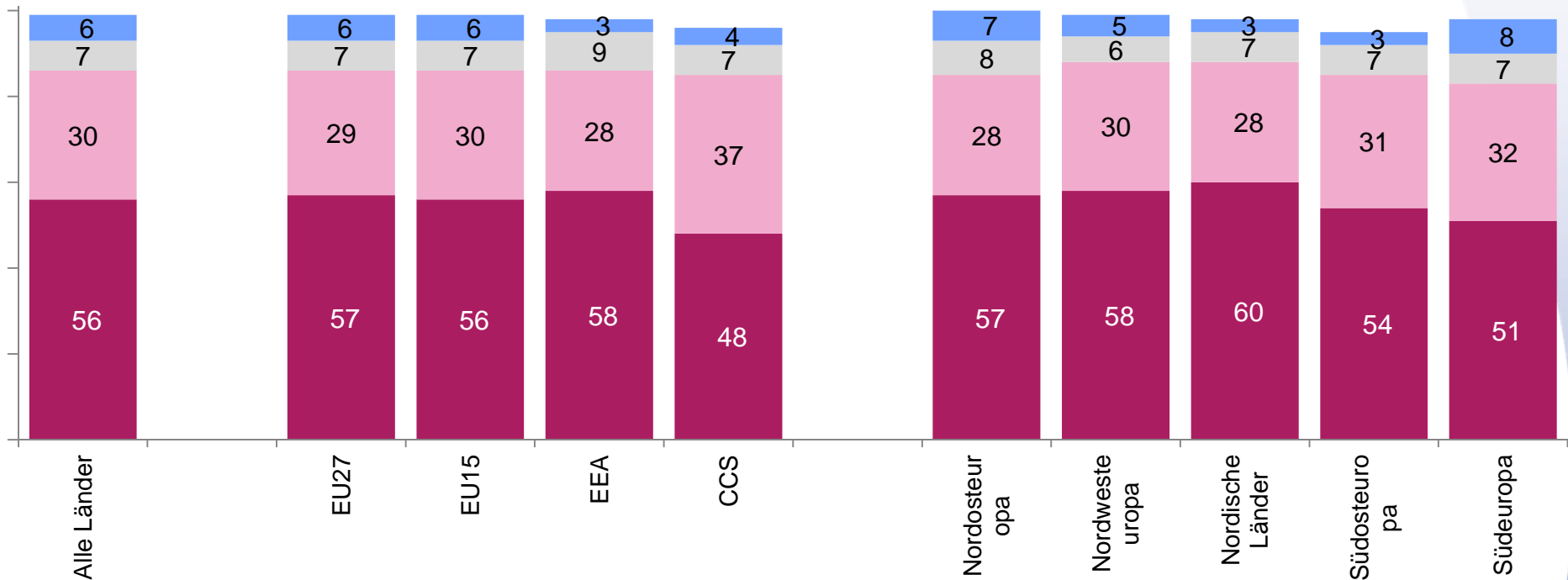


Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Bevölkerung ab 18 Jahren

# Bedeutung von Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz für wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit

Wie sehr stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu?  
 Damit (Ihr Land) wirtschaftlich wettbewerbsfähig bleibt, muss an den Arbeitsplätzen auf gute Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz geachtet werden. (%)

■ Stimme stark zu    ■ Stimme eher zu    ■ Stimme weder zu noch nicht zu    ■ Ablehnung (aggregiert)



Differenz zu 100% wegen Ausschluss von "weiß-nicht"-Antworten; Grundgesamtheit: Bevölkerung ab 18 Jahren